

4. Höhenwege

Höhenwege durchziehen den gesamten Alpenraum. Das Erleben der Natur auf guten, meist ohne grossen Höhendifferenzen dahinführenden Bergwegen, die Aussicht auf Berge und Täler und die Begegnung mit Gleichgesinnten tragen zur Beliebtheit der Höhenwege bei.

a) **Gaflei – Silum – Sücka – Gapfahl – Pfälzerhütte**

Die oben angeführten Eigenschaften treffen bei diesem Höhenweg in hohem Masse zu. Nach kurzen Schritten vom Parkplatz (Postautohaltestelle) von Gaflei (1483 m) betreten wir die Welt der Bergbauern. Maiensässe nannten die Bauern die Bergwiesen mit den Ställen, in welchen im Hochsommer das Magerheu eingelagert und im Spätherbst und im Frühling wieder verfüttert wurde.

Das breite Weglein zieht fast eben hin gegen Silum (1469 m) und weiter zum Alpelte (1440 m) mit seinen Blumenwiesen und gedrungenen Heuställen. Die Aussicht auf das Rheintal und die Schweizer Berge bis hin zum Tödi ist überaus lohnend. Der Wanderweg schert kurz vor dem Alten Tunnel in die Bergstrasse ein. Wir wechseln im kurzen Tunnel auf die Ostseite des Bergkammes und sehen vor uns die herrlichen Liechtensteiner Alpen. Der Abstieg zur Sücka (1402m) auf der geteerten Strasse ist kurz. Vom Berggasthof folgen wir der Bergstrasse und den weissroten Markierungen und gehen